

- „Die treue Fürsorge Gottes für die religiöse Erziehung unseres Geschlechts.“ Advents-
predigt beim evangel. Hofgottesdienste in Dresden, (in Dehler's „Neues Gotteshaus.“
1848.)
- Predigt bei der 7. Jahresversammlung des Leipziger Hauptvereins d. evang. Gust.-Adolph-
Stiftung, am 28. Aug. 1851 zu Glauchau gehalten. Glauchau, Cramer. 18 S.
2 $\frac{1}{2}$ Ngr.
- „Gehet hin und suchet das Verirrte!“ Predigt über Matth. 18, 10—14 am S. Miseric.
Dom. 1852. Ebendas. 12 S. 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.
- „Der Herr ist mit uns.“ Predigt über Psalm 46 bei dem dritten Gottesdienste der 11.
Hauptversammlung des evang. Gust.-Adolph-Vereins d. 8. Sept. 1853 zu Coburg
gehalten. Leipzig, F. C. W. Vogel. 16 S. 2 Ngr.
- „Der Jubelfesttag unsers Waisenhauses, ein Tag der Freude in der Gemeinde des Herrn.“
Predigt über Luc. 13, 17—21 am 17. Sept. 1854, (in den Nachrichten über das
Waisenhaus zu Glauchau, 100. Fortsetzung.)
- Gedächtnispredigt auf weil. Se. Maj. Friedrich August II. König von Sachsen, am 2.
Sept. 1854, (in Stichert's „Sachsens Klage und Trost.“)
- Rede bei der Einführung des Dr. phil. G. H. D. C. Kloster als Pfarrer zu Hohnstein,
am 3. Adventsonntage 1854. Glauchau, Moritz. 15 S. 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.
- Zwei Predigten bei seiner Amtsveränderung in Glauchau u. Dresden gehalten. Dresden,
1855. Schönfeld. 34 S. 5 Ngr.
- „Betet den Herrn an im heiligen Schmuck, und „Danket dem Herrn, daß er sein Volk
gesegnet hat mit Frieden!“ Beichtrede und Predigt beim Gedächtnisfeste des am 25.
Sept. 1555 geschlossenen Religionsfriedens, am 22. u. 23. Sept. 1855. Dresden,
Türk. 24 S. 4 Ngr.
- „Gedenket an die Thaten des Herrn und saget von seinem Thun.“ Predigt am 50. Ge-
denktage der Schlacht bei Leipzig, d. 18. Oct. 1863, (in Jenke's Freie Gaben 1864.)
- „Wer ist ein echter Protestant?“ Predigt am Reformationsfeste d. 31. Oct. 1863. Dres-
den, Schönfeld. 15 S. 3 Ngr.
- Gebet und Trauerrede am Sarge des Grafen Carl Heinrich Alban von Schönburg. Dres-
den, 1864. Blochmann.
- „Das Volk, das im Finstern saß, hat ein großes Licht gesehen.“ Predigt über Matth.
4, 16, bei der 21. Hauptversammlung der evang. Gust.-Adolph-Stiftung gehalten.
Dresden, 1865. Meinhold u. S.
- Am Grabe des Rectors der Kreuzschule Professors Dr. Klee gesprochen. 1866. (Als
Mscr. gedruckt.)
- Rede bei der Einweihung des neuen Annen-Realschul-Gebäudes zu Dresden am 10. Juni
1870, (in v. Leonhardi „Die neue Zeit“, 2 Bde. 1872.)
- „Unsers deutschen Volkes Dank- und Siegesruf.“ Predigt bei der Friedensfeier am 18.
Juni 1871, (in „das Friedensfest im Gotteshause.“)
- Grabrede bei der Beerdigung des Stadtraths Peschel zu Dresden, (in der Sächs. Schul-
zeitung 1871, Nr. 29.)
- „Die Weihe der Abschiedsstunde und der Amtsübernahme.“ Zwei Predigten bei seiner
Amtsveränderung in der Kreuzkirche u. in der evangel. Hofkirche zu Dresden gehalten.
Dresden, 1873. v. Zahn. 43 S. 5 Ngr.
- Grabrede bei der Bestattung des am 17. Juli 1873 entschlafenen Hofpredigers und Geh.
Kirchenraths Dr. Langbein, (in den Pastoralblättern von Leonhardi u. Zimmermann,
3. Jahrg., 8. 9. Heft.)
- Predigt bei Eröffnung der außerordentlichen Landes-Synode, am 7. Juni 1874 über 1.
Petr. 5, 6—11. „Apostolischer Zuspruch an die Synodalen bei der Wiederaufnahme
ihrer Arbeit.“ Dresden, 1874. v. Zahn. 14 S. 3 Ngr.

Dr. phil. Adolph Wilhelm Hermann Kolbe,

seit 1865 ordentlicher Professor der Chemie in der philosophischen Facultät der
Universität Leipzig, Königl. Sächs. Geheimer Hofrath, Ritter des Königl. Sächs.
Verdienst-Ordens und des Kais. Russ. St. Stanislaus-Ordens 2. Classe, Mit-
glied des Königl. Baierischen Maximilian-Ordens für Wissenschaft und Kunst,
geboren am 27. September 1818 zu Ellishausen bei Göttingen, bezog 1838 die